

## Fontane, Theodor: Auf der Kuppe der Müggelberge (1895)

- 1 Über den Müggelsee setzt mich der Ferge.
- 2 Nun erkletter' ich die Müggelberge,
- 3 Mir zu Häupten rauschen die Kronen
- 4 Wie zu Zeiten der
- 5 Unsrer Urahnen, die hier im Eichwaldsschatten
- 6 Ihre Gottheitsstätten hatten.
  
- 7 Und die Spree hinauf, an Buchten und Seen,
- 8 Seh' ich wieder ihre Lager stehn,
- 9 Wie damals beim Aufbruch. Tausende ziehn
- 10 Hin über die Dahme ... Der Vollmond schien.
  
- 11 Am Eierhäuschen hebt es an:
- 12 Eine Vorhut, etliche dreißig Mann,
- 13 Ein Bardentrupp folgt von Friedrichshagen,
- 14 Wo noch jetzt Nachkommen die Harfe schlagen,
- 15 Bei Kiekemal und bei Kiekebusch
- 16 Blasen Hörner den Abschiedstusch;
- 17 Auf Flößen kommen andre geschwommen,
- 18 Haben den Weg bis Schmöckwitz genommen,
- 19 Bis Schmöckwitz, wo, Wandel der Epochen,
- 20 Jetzt Familien Kaffee kochen.
- 21 Aus der »Wuhlheide« treten, wirr und verwundert,
- 22 Geschwindschritts immer neue Hundert,
- 23 Und bei Woltersdorf und am Dämeritz-See
- 24 Sammelt sich schon das Corps d'armée.
  
- 25 Jetzt aber – der Dämeritz ist überschritten –
- 26 An des Zuges Ausgang und inmitten
- 27 erblick' ich Mädchen, erblick' ich Fraun,
- 28 Alle thusneldisch anzuschauen,
- 29 Alle mit Butten, alle mit Hucken,
- 30 Draus blond die kleinen Germanen kucken –

- 31 So ziehen sie südwärts mit Kiepen und Kobern,  
32 Von der Müggel aus die Welt zu erobern.

(Textopus: Auf der Kuppe der Müggelberge. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48250>)